

380605 Christian Ernst Knoch

577

[12v] An Hern General Wachmeister Dehnen⁶ habe ich geschrieben noch zue zeitt aber keine *resolution* erlanget, so fort solche einkommett, sol sie alsofort E fl. gn. vnterthenigk vberschickett werden. Von neuem nichts alß daß Jh. Durchl. von Brandenburgk⁷ den 22 Junij Styl. novo das General Rendevous⁸ zuer Neustadt halten werden vndt schickt der General Leutnant Gallas 7000 man Jh. Durchl.⁹ zue hülfte wie auch vnßer Regiment¹⁰ gleichfalß dahin marchiren vndt morgen aufbrechen wirdt, Gott der Allerhochste gebe vnß darzu seinen segen, Futter vndt proviandt sonst vnßer kriegk nicht lange tauren wirdt. Salis¹¹ vndt Gallas dissuadiren den zeitigen feldzugk, erbieten sich dem feindt mit der gantzen force wan eß noch ein Monat weret, auf den halß zuegehen vndt in der Eil was wincklichten¹² zue versuchen, man ist aber so heroisch vndt hitzigk daß man solche *consilia* nicht achtet besondern mitt dem kopfe durch will[.] Gott helfe daß es wol abgehe, wir gehn ein genglein mitt[.] So fortt ettwas von *importance* bey vnß vorgeht[,] werde ich nicht vnterlaßen E fl. gn. solches in hochster Eil per poste zue *avisiren*. Befehle [13r] E. fl. gn. hiemitt in den schutz vndt schirm deß Algewaltigen gottes vndt mich deroselben beharlichen hohen furstl. gnaden verbleibendt

E. fl. gn. vnterthenigster gehorsamer diener

Christian Ernst Knoche mp.

Sora¹³ den 5. Junii Ao 1638.

Der h. von promnitz hette selbsten mit einem brieflein E. fl. gn. vnterthenigk aufgewartet so ist er doch auf der jagt itzo[,] wirdt aber solches bey ehster gelegenheit verrichten.

T a *Aus* ihn *gebessert*.

K 1 Gesellschaftsname, Pflanze und ‚Wort‘ für Frh. Siegmund Seifried v. Promnitz (vgl. insbes. 380501 K 14 u. 380503 I). Dieser hatte eine andere Pflanze als die von F. Ludwig vorgeschlagene gewünscht. Vgl. unten Anm. 5 u. 380509 K 8. Der Gesellschaftsname *Der Windende* wurde später an Liebmann v. Meusebach (FG 708. 1659) vergeben.

2 S. 380509.

3 Wohl die verschollene Beilage zu F. Ludwigs Brief 380509 an Christian Ernst (v.) Knoch, s. dort K 14. Damit antwortete F. Ludwig auf das Schreiben des Landvogts v. Promnitz (380503 I).

4 F. Ludwig hatte der Aufnahme des Landvogts in die FG zugestimmt. Aus unbekanntem Grund wurde Promnitz jedoch nicht im *GB Kö.* (s. *Conermann II* u. *III*) oder in den Mitgliederlisten verzeichnet. Vgl. 380320A K 0, 380503 K u. 380509 K 8.

5 F. Ludwig hatte ursprünglich vermutet, Promnitz wüßte sich die Rheinblume. S. 380503 K 9 u. 380509. Wie Ludwigs Notiz auf dem Briefumschlag zeigt, ging er auf Promnitz' Vorschlag der *Campanula peregrina* ein (s. Anm. 1). Bei der Pflanze handelt es sich – nach Basilius Besler: *HORTVS EYSTETTENSIS* (1612), Bl. H 23r – vielleicht um „Frembde blaue Wind-Glocken“ („*Nil Arabum Camerar. ... Convolvulus Azureus*“). Vgl. D. IACOBI THEODORI TABERNAEMONTANI *Neü vollkommen Kräuter-Buch* (Basel 1731; Ndr. Grünwald 1982), 1263f.: „Blau Winde. *Convolvulus cæruleus* [...] und *Campana cærulea* [...] Das ist Nachtblumen/ weil sich dieselbigen bey